



Sammlung Theaterzettel

Die Stützen der Gesellschaft

Ibsen, Henrik

1937-12-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 146

Mittwoch, den 29. Dezember 1937

Miete M Nr. 12
II. Sondermiete M Nr. 6

Die Stützen der Gesellschaft

Komödie in vier Aufzügen von

Henrik Ibsen

Deutsch von Wilhelm Lange

Regie: Rudolf Hammacher

Personen:

Konsul Bernick	Robert Kleinert
Betty, seine Frau	Elisabeth Stieler
Olaf, beider Sohn, 13 Jahre alt	Hermann Ullmer
Fräulein Bernick, Schwester des Konsuls	Herta Bietemann
Johann Tønnesen, Frau Bernicks jüngerer Bruder	Rudolf Birkemeyer
Fräulein Hessel, ihre ältere Halbschwester	Lola Mebius
Hilmar Tønnesen, Frau Bernicks Vetter	Ernst Langhein
Hilfsprediger Rørlund	Heini Handschumacher
Kaufmann Rummel	Josef Offenbach
Frau Rummel	Lene Blankenfeld
Kaufmann Wiegeland	Klaus W. Krause
Kaufmann Altsledt	Josef Kenkert
Dina Dorff, ein junges Mädchen im Hause des Konsuls	Beryl Sharland
Prokurist Krapp	Karl Marz
Schiffsbauer Auler	Karl Hartmann
Frau Dr. Lingen	Pia von Rügen
Frau Postmeister Holt	Luiße Böttcher-Fuchs

Bürger der Stadt, fremde Seeleute usw.

Die Handlung spielt im Hause des Konsuls Bernick in einer kleinen norwegischen Küstenstadt

Bühnenbild: Ernst Bekker

Spielwart: Willy Baetcke

Pause nach dem 2. Akt

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.